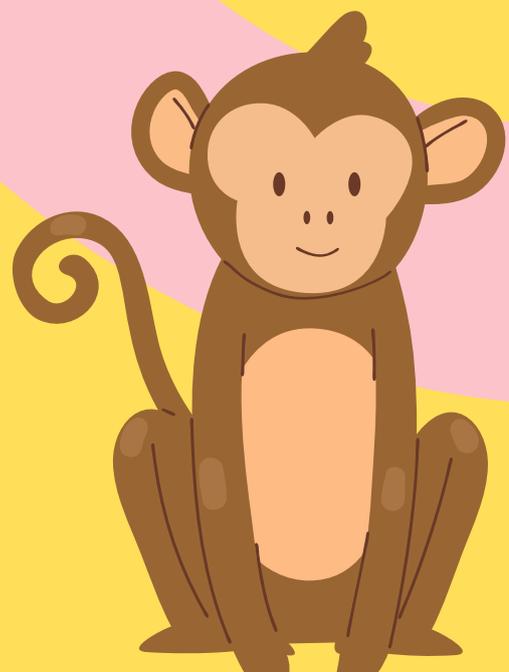
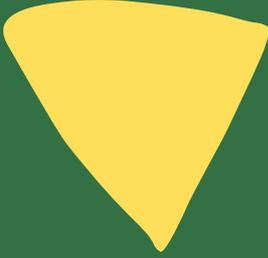
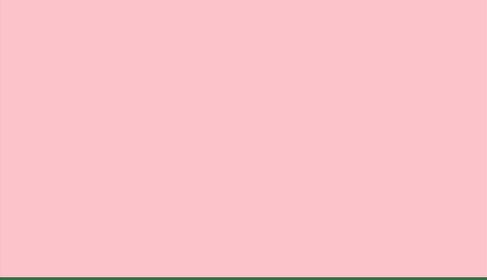


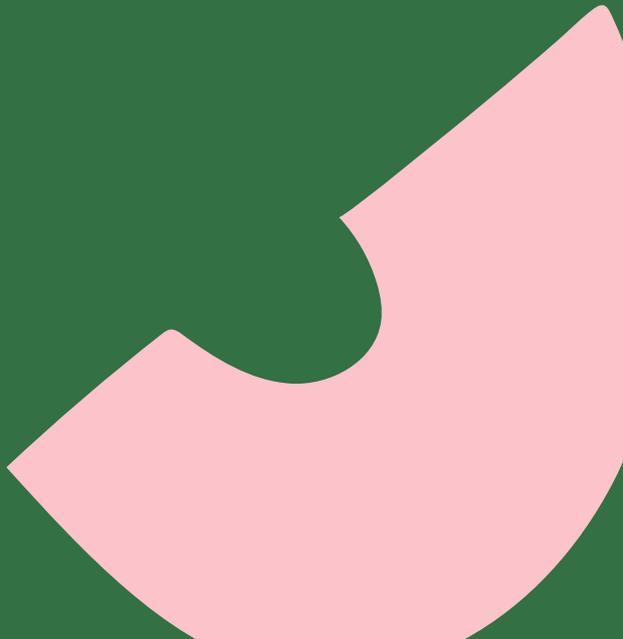
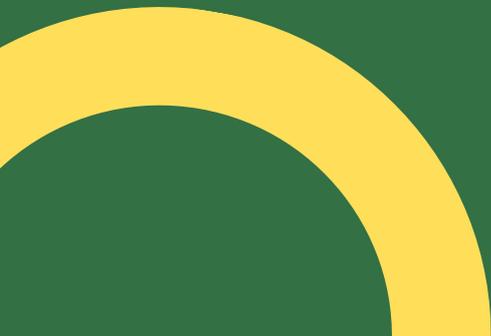
DIE INSEL

DER ASTRID-LINDGREN-
GRUNDSCHULE





“BINDUNG
SCHAFFT
BILDUNG.”



WAS IST DIE INSEL?

Unsere Insel ist ein sozialpädagogischer, alternativer Lernort. Hier finden verschiedene Förderangebote statt, die wir Ihnen im Folgenden vorstellen möchten.

Wir sind eine bunte Schule und wir sehen die Unterschiede und Verschiedenheiten Ihrer Kinder und respektieren diese. Wir lernen mit und von ihnen und entwickeln uns stetig fort, indem wir unsere Angebote auf die Lebensrealität der Insulaner-Kinder anpassen.

Der Fokus unserer Arbeit liegt immer auf der sozialen und emotionalen Stabilisierung der Kinder. Ganz nach dem Motto "Bildung durch Bindung" ist unser Bestreben, den Schulalltag abwechslungsreicher zu gestalten und das Schul- und Lernklima auf die Bedürfnisse Ihrer Kinder hin anzupassen, damit Sie mit Selbstvertrauen und Stärke dem Schulalltag entgegenblicken können. In diesem Rahmen wollen wir voneinander lernen, damit sich unser gemeinsamer Schulalltag wie eine kleine und gemeinschaftliche Insel des Glücks anfühlen kann.

WER IST DIE INSEL?



Stephanie Gronenthal

Sozialpädagogische Fachkraft
für die Schuleingangsphase

Projektleitung: Gesundes Insel-Frühstück
Ich wünsche mir, dass sich beim Start ins Schulleben für Ihr Kind verschiedene und neue Erfahrungsräume auftun. „Bindung schafft Bildung“, dieser Leitsatz prägt mein pädagogisches Handeln im Raum Schule. Ich stehe für handlungsorientierte Ansätze und lege den Schwerpunkt meiner Arbeit auf die Entwicklung von emotionalen und sozialen Kompetenzen. Wir wollen jedes Kind mit auf die Reise nehmen – die Freude in meiner Arbeit ergibt sich durch die Verschiedenheit Ihrer Kinder.



Vanessa Neuenhausen

Pädagogische Fachkraft für
Multiprofessionelle Teams

Projektleitung: Zukünftiger Insel-Garten
Ich wünsche mir, dass Inklusion nicht nur gedacht, sondern mit den Kindern gemeinsam gelebt und gestaltet wird. Schule ist ein Lebensraum, in dem wir mit Herz, Hand und Kopf lernen möchten. Ich verstehe meine Aufgabe darin, Ihrem Kind einen gesunden Weg ins Lernen zu vermitteln. „Hilf mir es selbst zu tun“ ist ein Leitsatz, der meine pädagogische Arbeit dabei maßgeblich prägt – in diesem Sinne wünsche ich mir eine starke Schulgemeinschaft, die die Kinder in ihrer Selbstwirksamkeit stärkt.

SAFE PLACE

Unsere Insel ist ein sicherer Ort. Wir sehen und hören ihr Kind und begleiten es in den Hürden und Gefühlen, die der Schulalltag mit sich bringen kann. Hier ist Raum für Gespräche und offenen Austausch. Damit sich die Insel für Ihr Kind wie ein sicherer Ort anfühlen kann, ist Beziehungsarbeit das zentrale Element. Damit einher gehen Angebote im Bereich von Kreativität, freien Auszeitangeboten und Bewegungsangeboten. Kurzum: Wir schauen, was Ihr Kind braucht, um sich im Schulalltag sicher und gut aufgehoben zu fühlen. Vor allem aber soll sich ihr Kind gesehen fühlen. Es versteht sich von selbst, dass wir in unserer Insel-Arbeit Wert legen auf eine wertschätzende Sprache, die sich auf Augenhöhe gestaltet.

SOZIALES LERNEN

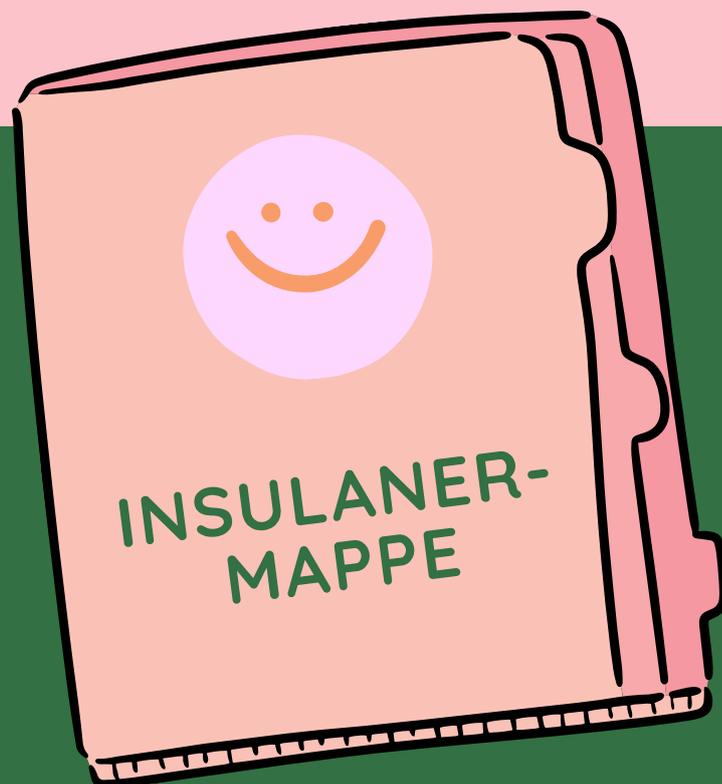


Das soziale Lernen steht innerhalb unserer (sozial)pädagogischen Arbeit im Fokus. Hierbei gehen wir einem handlungsorientierten Ansatz nach, der sich durch die Projektarbeiten der Insel zieht. Wir möchten, dass sich die Kinder in unserer Insel-Arbeit selbstwirksam erleben. Wir möchten Ihnen eine gemeinschaftliche Gestaltungsfläche bieten, in der sie in ihrem Zugang zu sich selbst, ihrem Körper und Ihren Gefühlen gestärkt werden. Hierbei erfahren sie sich selbst stets als Teil einer Gruppe.

Neben unseren Schulprojekten wie dem gesunden Insel-Frühstück und dem zukünftigen Insel-Schulgarten dürfen wir erlebnispädagogische Angebote gestalten. Durch die Einbettung abwechslungsreicher, erlebnispädagogischer Angebote findet das soziale Lernen „ganz nebenbei“ und auf natürliche Art und Weise statt. Meist kommen Ihre Kinder von selbst zu spannenden Fragestellungen, wie:

„Was tut mir gut? Was tut mir nicht gut? Was traue ich mir zu? Was möchte ich noch lernen? Wie kann ich meinen Gefühlen Raum verschaffen? Was macht eine gesunde Freundschaft aus?“, die wir als pädagogische Fachkräfte aufgreifen und begleiten.

Die Kinder werden in ihren Insel-Förderstunden durch unseren Insulaner-Ausweis begleitet. Dieser hilft den Kindern mit der Zeit dabei eigene Ziele für ihre Lernentwicklung zu finden. Über unseren Insulaner-Ausweis findet eine tägliche und altersgerechte Selbstreflexion statt. Hierbei werden auch Ziele innerhalb der emotionalen und sozialen Kompetenz gemeinsam mit den Kindern entwickelt und verfolgt. Hierbei geht es vorrangig um die Entwicklung einer Wahrnehmungsfähigkeit, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Empathie und Diskretionsfähigkeit, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie Zivilcourage. Ganz nach dem Motto „Bindung schafft Bildung“ setzen wir an der Basis an, begleiten Ihre Kinder in Konflikten und geben Hilfestellungen, die Hürden des sozialen Miteinanders im Raum Schule zu bewältigen. Wir wollen durch individuelle Förderung Gemeinschaft leben und gute Ideen entwickeln – und wir freuen uns darauf, Ihr Kind in diesem Prozess zu begleiten.



STREIT- SCHLICHTUNG

Der Streit:
Was ist passiert?

Meine und deine Gefühle:
Wie fühle ich mich? Wie
fühlt sich mein Gegenüber?

Mein Streitanteil:
Was habe ich zum
Streit beigetragen?

Unsere Lösung:
Was wünsche ich mir? Was
biete ich als Lösung an? Was
kann unsere gemeinsame
Lösung sein?

BASISKOMPETENZEN STÄRKEN

Innerhalb der Insel-Stunden ist die Einbettung von schulischem Material essenziell. Die Stärkung der Basiskompetenzen "Lesen, Schreiben, Rechnen" findet hier in abwechslungsreicher Form statt. Neben Arbeitsblättern finden die Kinder in der Insel abwechslungsreiche Materialien vor und Lerneinheiten vor.

Die Insel schafft zusätzlich ein jahrgangsübergreifendes Angebot, das die Basiskompetenzen in **Mathe** und **Deutsch** stärken soll.

Innerhalb dieser Arbeit wird die Diagnostik, die als Basis für individuellem Lernen dient, in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften vorangetrieben. Die Kinder werden da abgeholt, wo sie stehen und das Angebot bietet eine motivierende Grundlage ins Lernen zu finden.

Neben abwechslungsreichen Lernmaterialien lebt das Angebot von der jahrgangsübergreifenden Komponente: Die Kinder können mit- und aneinander lernen und werden in einem neu zusammengewürfelten Gruppensetting gestärkt. Die Kinder erfahren individuell zugeschnittene Angebote in den Bereichen Lesekompetenz, Rechtschreibkompetenz, mathematischer und logischer Kompetenz.



HELFER

Innerhalb unseres Insel-Settings greifen die Kinder in der Insel-Förderung auf verschiedene Helfer zurück mit dem Ziel individuell in Konzentration zu finden. Diese lernen die Kinder je nach Bedarf nach und nach kennen und können diese mit der Zeit selbstständig für sich nutzen. Im Folgenden sollen die typischen Helfer, auf die wir in unserer Arbeit zurückgreifen, exemplarisch aufgeführt werden. So erhalten Sie einen Überblick über die Tools, die unsere pädagogische Arbeit begleiten.



Zeit-Management transparent gestalten:
Einsatz von Sanduhren

Bedürfnis nach **Abschirmung** begleiten:
Einsatz von Lernbüros und Kopfhörern
Ruhezonen gestalten

Motorische Unruhe begleiten:
Einsatz verschiedener Sitzgelegenheiten
Einsatz verschiedener Fidgets

Motivation steigern:
Einsatz individueller Verstärkerpläne
Insulaner-Ausweis
Einsatz von Bewegungs- und Auszeitangeboten



PROJEKT- ARBEITEN

Neben unseren großen Projektbausteinen des gesunden Frühstücks und des geplanten Schulgartens entstehen stets weitere Projekt-Reihen, die wir mit Ihren Kindern gestalten. Hier verfolgen wir den Ansatz, dass die Kinder einen freien Raum vorfinden, den sie mit uns gemeinsam gestalten können. Das bedeutet, dass die meisten Ideen, aus denen handfeste Projektarbeiten in unserer Insel werden, von Ihren Kindern selbst kommen. Das sorgt automatisch dafür, dass sich die Projekte an der Lebensrealität Ihrer Kinder orientieren und somit eine hohe intrinsische Motivation erzeugen. Gestalterische Projekte wie das Insel-Kochbuch, Umwelt-Tage, Photographie-Reihen oder die Vorbereitung von Marktständen – hier sind Ihre Kinder am Zug: Individuelle Interessen sollen aufgegriffen werden und Raum finden. Denn letztlich sind es Ihre Kinder, die unsere Schule gestalten. Und wir möchten, dass unsere Projektarbeiten Ihren Kindern genau das vermitteln: Du gestaltest Schule.



**“WEIL SCHULE
MEHR ALS
MATHE,
DEUTSCH UND
ENGLISCH
KANN.”**



GESUNDES INSEL- FRÜHSTÜCK

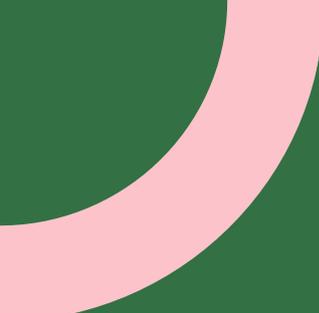


Das abwechslungsreiche Angebot unseres gesunden Insel-Frühstücks soll die Kinder zum einen dazu animieren, sich mit gesunder Ernährung auseinander zu setzen, und zum anderen Hunger vorbeugen – denn mit Hunger im Bauch lernt es sich nicht gut.

Doch das gesunde Frühstück an der Astrid-Lindgren-Grundschule ist noch mehr als das. Unsere Kinder erarbeiten Rezeptideen und gestalten den Frühstücksdienst und die Essensausgabe. Das gesunde Frühstück wird hier zum pädagogischen Projekt, das Selbstbewusstsein, aber auch Verantwortungsbewusstsein fördert und die Kinder stärken soll. Neben der Arbeit am Selbstwert wird hier Schulgemeinschaft erlebt – für Groß und Klein. Unser Ziel ist es die Schullust zu steigern und Ihren Kindern einen freien Raum zur kreativen Entfaltung zu geben.

Wir fördern wesentliche Alltagskompetenzen innerhalb unseres Küchendienstes und bieten eine motivierende Plattform, um die Feinmotorik auszubauen. Die Kinder erarbeiten innerhalb des Schuljahres ein Rezeptebuch, das neben ansprechenden Frühstücksideen mit eigenen Fotos vom gesunden Frühstück gestaltet wird. Hier wird neben der Kreativität auch die Sprache und Schrift Ihres Kinders gefördert. Ganz nach dem Motto „mit den Kindern gemeinsame Ideen finden“ entstehen weitere Projekte, die die Kinder kreativ werden lassen. Die Verknüpfung zu unserem Schulprojekt „Instagram“ schafft eine alltagsnahe Aufklärungsarbeit über den Umgang mit sozialen Medien. Das gesunde Frühstück ist ein echtes Wohlfühl-Projekt unserer Schule, das die Schule mit wohligen Gerüchen und vor allem richtig guter Laune flutet.





“LERNEN
MIT
HERZ,
HAND
UND
KOPF.”

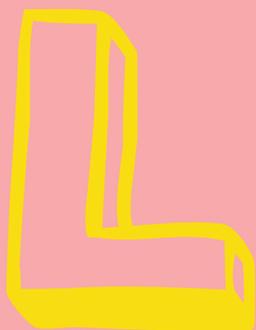


SPRACH- FÖRDERUNG



Innerhalb unserer Sprachförderstunden greifen wir auf verschiedene Strategien und Maßnahmen zurück, um die sprachlichen Fähigkeiten unserer Schüler*Innen zu verbessern und zu erweitern. Neben der Sprachdiagnose, die uns einen wichtigen Anhaltspunkt für den Sprachstand Ihres Kindes liefert, sind insbesondere die individualisierten Förderpläne eine entscheidende Grundlage unserer Arbeit. Hier gestalten wir individuelle Förderziele für Ihr Kind, die auch Bezug auf sein Sprachverständnis und Sprachverhalten nehmen. Sprache ist Identität – und somit sensibel.

Auch die Förderung des Sprachverständnisses fließt unmittelbar in unsere pädagogische Arbeit ein. Bei uns ist jede Frage willkommen und jede Diskussion erwünscht, um die verbale Ausdrucksfähigkeit zu stärken. Wollen wir Zugang zu den sprachlichen Fertigkeiten Ihrer Kinder erlangen, braucht es Beziehungsarbeit. Fortschritte im Bereich von Sprache lassen sich am besten erzielen, wenn eine gute Vertrauensgrundlage geschaffen werden kann. Lassen Sie uns gemeinsam einen Weg ebnen, indem Ihr Kind mit uns ins Sprechen findet. Sprache ist der Schlüssel zur Welt – im Außen und im Inneren. Sprache öffnet uns Türen. Lassen Sie uns gemeinsam auf Schlüsselsuche gehen!



**Stärkung der
freien und
kreativen
Schreibfähigkeit
durch Projekte**

**Rollenspiele als
spielerische
Motivation, um
Zugang zur
Sprache zu
entwickeln**

**Regelmäßige
Angebote zum
Freien
Erzählen**

**Wortschatz-
arbeit und
Lese-
förderung**

**Sprachliche
Aktivität der
Kinder anregen**

**Einsatz
abwechslungsreicher
Sprachspiele**

MATHEMATISCHE KOMPETENZ FÖRDERN



Innerhalb unserer Förderung im mathematisch-logischen Bereich bemühen wir uns die Kinder da abzuholen, wo sie stehen. Unserer Beobachtung nach fällt es manchen Kindern schwer einen Zusammenhang zwischen Alltagssituationen und Mathematik herzustellen. Dieser Zusammenhang allerdings stellt eine enorme Motivationsgrundlage für unsere Schüler*Innen dar. Aufgrund dessen legen wir großen Wert auf handlungsorientierte Projekte, in denen die Kinder einen spielerischen Zusammenhang zwischen Mathematik und Alltagshandlungen entdecken und erkunden dürfen. Hier spielt das gesunde Frühstück in unserer Förderung eine zentrale Rolle: Mengen abwägen, Preise addieren, Teller abzählen und vieles mehr.

Darüber hinaus kommen in der Insel verschiedenste Logikspiele zum Einsatz, die das mathematische und geometrische Grundverständnis anregen und fördern sollen.

Das Ziel ist es die Freude am mathematisch-logischen Denken zu wecken und so die Motivation für das Lernen im Klassensetting zu bekräftigen. Des Weiteren legen wir Wert auf die Verbindung von Bewegung und Mathematik, da so verschiedene Sinneskanäle in den Lernprozess mit einbezogen werden können und der Lernerfolg gesteigert werden kann. Die Einbindung von Rhythmus ist für das Erlernen wesentlicher mathematischer Basiskompetenzen ein erheblicher Zugewinn. Wie abwechslungsreich unsere mathematische Förderung in der Praxis aussieht, wollen wir im Folgenden grob zusammenfassen:

**Handlungsorientierung:
Mathematische
Förderung beim
gesunden Frühstück
(Mengen abwägen,
Preise beim Einkaufen
vergleichen und
zusammenrechnen...)**

**Geometrisches
Grundverständnis
wecken durch
verschiedene
Lernspiele**

**Bewegung,
Rhythmus und
Mathematik
verbinden**

**Mengen erfassen
lernen**

**Zusammenhang
zwischen
Mathematik und
Alltag herstellen**

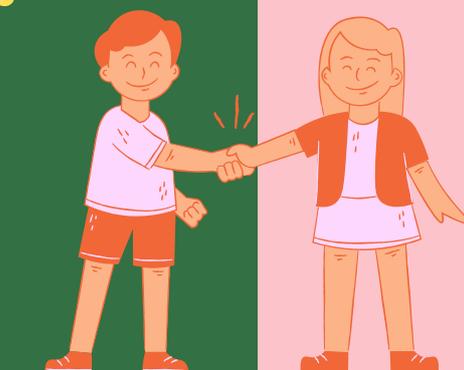
**Einsatz
abwechslungsreicher
Logikspiele zum zur
Förderung des
mathematischen
Grundverständnisses**

KONZENTRATIONS- TRAINING

Die meisten Kinder haben bereits ein natürliches Gespür dafür, wie sie am besten lernen können und welche Umgebung sie dabei unterstützt. Wir versuchen gemeinsam mit ihrem Kind individuelle Wege zu finden, um ihr Kind im selbstständigen Lernen zu unterstützen. Hierbei greifen wir auf einen gut gefüllten Handwerkskoffer an verschiedenen Lernmethoden zurück, die Ihr Kind dabei unterstützen sollen, seine Aufmerksamkeit aufrecht zu erhalten und fokussiert einer Aufgabe zukommen zu lassen. Anhand kurzer und abwechslungsreicher Übungen werden die Kinder motiviert sich in ihrer Konzentration zu erproben. Gleichzeitig wird hier unter Einbezug des „Growth Mindsets“ reflektiert, wo die Stärken Ihres Kindes liegen und welche Fähigkeiten noch wachsen dürfen, um eine Motivationsgrundlage zu schaffen, einen guten Weg ins Lernen zu finden. Hier arbeiten wir auch mit verschiedenen Spielen, um die Motivation im Konzentrationstraining zu steigern, denn: Lernen soll Spaß machen!

Unser Insulaner-Ausweis hilft uns dabei ein kontinuierliches und für die Kinder transparentes Verstärkersystem zu etablieren, das sie in ihrer Ausdauer unterstützen soll. Hilfsmittel wie Sanduhren helfen uns im Konzentrationstraining, Ihr Kind in seinem Zeitgefühl zu stärken und eine motivierende Grundlage zu setzen, aber auch eine Anstrengungsbereitschaft zu entwickeln. Visuelle Hilfsmittel bieten den Kindern in unserer Insel eine gute Orientierung im Raum. Gleichzeitig helfen feste Routinen und Rituale Ihrem Kind eine gute Lernumgebung zu erschaffen, in der es sich orientieren und zurechtfinden kann. Lassen sie uns schauen, was ihr Kind braucht, um einen gesunden und fröhlichen Weg ins Lernen zu finden.

LERNPATENSCHAFTEN



Innerhalb der Insel-Kleingruppenförderung werden regelmäßig „Lern-Patenschaften“ vergeben. In diesem Setting dürfen die Kinder mit- und voneinander lernen. Innerhalb der Lern-Patenschaften der Insel übernehmen die Kinder Verantwortung füreinander. Es geht nicht allein darum seine eigene Arbeit zu erledigen, sondern auch die Arbeit des Partner-Kindes zu unterstützen und abzuschließen. Die Kinder finden durch das gemeinsame Lernen in Verbindung, während sie sich gleichzeitig in ihrer Selbstständigkeit unterstützen. In diesem Modell geht es darum, dass die Kinder selbst zum Experten für bestimmte Bereiche werden dürfen. Dem Lernpartner wird die Aufgabe mit den eigenen Worten erklärt. So entwickeln die Kinder ein tieferes Verständnis für verschiedene Aufgabenstellungen und Lernbereiche.

Darüber hinaus findet gegenseitiger Austausch über Lernstrategien statt: „Wie lernst Du? Wie lerne ich? Wie lernen wir? Welche Helfer gibt es, um in Konzentration zu finden?“. Die Kinder, die sich in einer Lern-Patenschaft befinden, erhalten in der Insel einen „Lern-Patenschaft“-Ausweis. Dieser wird mit Stempeln befüllt, wenn die Lern-Patenschaften eine erfolgreiche Förderstunde absolviert haben. Wenn die Kinder 10 Stempel auf ihrem Lern-Patenschafts-Ausweis gesammelt haben, dürfen sie diese für eine gemeinsame Aktivität einlösen. Je nach Wunsch der Kinder kann hier eine gemeinsame Spielstunde gestaltet werden, ein gemeinsames Fußballspiel oder eine gemeinsame Bastel-Stunde. Weitere Ideen werden stets mit den Kindern entwickelt.

GUTE SCHULE BRAUCHT SPIELE



Im Insel-Alltag sind feste Spiel- und Auszeitangebote stets von Bedeutung. Denn: Gute Schule braucht Spiele! Innerhalb unserer Spielzeiten im Kleingruppen-Setting erleben die Kinder Gemeinschaftsgefühl. Die Kinder finden innerhalb des Spielens Zugang zu ihrer Kreativität und entwickeln Problemlösungsstrategien. Neben der Förderung kognitiver Fähigkeiten wie der Leseförderung, die innerhalb der Spielzeit einfließt, erproben die Kinder sich in Teamarbeit, Kommunikation und Konfliktlösung, angemessener Frustrationstoleranz und Kooperationsbereitschaft. All das sind zentrale soziale und emotionale Kompetenzen, die die Kinder in Ihrem Schulalltag stärken und befähigen Gemeinschaft zu erleben und sich als Teil einer sozialen Gruppe zu fühlen. Ganz nebenbei verringern unsere Spieleinheiten Schulstress. Die Kinder werden intrinsisch motiviert am Schultag teilzunehmen. Spiele machen Spaß – so wie auch das Lernen in der Schule Spaß machen soll. Warum nicht also feste Auszeiten anbieten, die das Spiel mit dem Lernen verbinden? Wir wollen Ihren Kindern einen gesunden und freudvollen Weg ins Lernen ebnen. Und hierbei sind abwechslungsreiche Spiele essenziell, wenn wir einen ganzheitlichen Bildungsansatz verfolgen wollen, der alle Kinder mitnimmt. Ob Bauen und Konstruieren, Gemeinschaftsspiele oder Strategiespiele – gemeinsam finden wir einen guten Weg, um das Spielen mit dem Lernen für Ihr Kind zu verbinden.



BEWEGUNGS- ANGEBOTE

- Bewegungspausen
- Flexible Arbeitsplätze
- Motorikförderung
- Kooperative Bewegungsspiele
- Zeit an der frischen Luft
- Tanzen
- Kinderyoga
- Förderung des Körperbewusstseins



**“HILF MIR,
ES SELBST
ZU TUN.”**



INNERE DIFFERENZIERUNG

Wir schlagen mit Ihrem Kind die Brücke zwischen individuellem Lernen und Klassengemeinschaft.

Als Insel-Team unterstützen Ihr Kind im Klassen-Setting um individuelle Wege ins Lernen innerhalb der Klassengemeinschaft zu gestalten. Neben der Förderung von Konzentration, Ausdauer und Belastbarkeit steht bei uns die Vermittlung und Einübung verschiedener und hilfreicher Arbeitstechniken im Vordergrund. Wir wollen, dass sich die Kinder unserer Schule wohl fühlen – zum einen ganz für sich selbst und zum anderen auch innerhalb der Gemeinschaft. Dadurch ergibt sich, dass wir unsere Kernaufgabe in der Gestaltung einer positiven und individuellen Lernlandschaft begreifen. Jedes Kind kann und darf bei uns auf seine eigene Art und Weise lernen.

Wollen wir, dass sich Kinder innerhalb ihres Lernprozesses verselbstständigen, ist die Stärkung des Selbstvertrauens und der Selbstständigkeit unverzichtbar. Dazu gehört auch, dass wir konkrete Anleitungen hinsichtlich der Arbeitsplanung und Organisation geben. Kommunikation statt Frustration – wir setzen auf den multiprofessionellen Austausch unter stetigem Einbezug Ihrer Expert*Innenhaltung als Elternteil.

ELTERN- ARBEIT



Eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternschaft ist unerlässlich. Als sozialpädagogische Insel der Astrid-Lindgren-Grundschule verstehen wir uns als einen sicheren Ort, der Kommunikation vorantreiben und Problemlösungen gestalten soll. All unsere Überlegungen, Projekte und Angebote verfolgen stets das Ziel vom Kind aus gedacht zu sein.

Wollen wir, dass sich Schule für ihr Kind wie eine sichere Insel anfühlt, ist es von zentraler Bedeutung Sie in unserem Boot zu wissen. Nur so können wir unseren Schulalltag bestmöglich auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder anpassen. Lassen Sie uns das Steuer in die Hand nehmen und Ihrem Kind ein Kompass sein - das funktioniert dann am besten, wenn wir als Team auf die Bedürfnisse Ihres Kindes schauen. Verstehen Sie uns als Ansprechpartner*Innen und Berater*Innen, doch vor allem als Menschen, die das Wohl Ihres Kindes im Raum Schule in den Fokus setzen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen als Eltern und stehen Ihnen für jede Art von Fragen oder Anregungen gerne zur Verfügung.

MUSIKPAUSE



Gemeinsam mit den Kindern unserer Schule gestalten wir jeden Freitag in der ersten Pause eine Musikpause. Wünsche für die Musikpause können von den Kindern in unserem Kasten der Wünsche eingereicht werden, sodass Sie an der Gestaltung des Projekts jederzeit mitwirken. Zusammen wird getanzt und gesungen. Die Musikpause dient dazu das Pausenangebot abwechslungsreich zu gestalten und den Kindern ein weiteres Bewegungsangebot zu ermöglichen. Des Weiteren stärkt die Musikpause unsere Schulgemeinschaft indem sie die Kinder aktiv einbindet und eine gute Atmosphäre entstehen lässt.

